

SENATORIN ANNA GALLINA

PRÄSES DER BEHÖRDE FÜR JUSTIZ UND VERBRAUCHERSCHUTZ
DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

VORSTELLUNG DES „HAMBURGER WEGS“:
KOORDINIERUNGSSTELLE OHNE HASS

www.mediaserver.hamburg.de / Maxim Schulz

AGENDA

01

Digitale Hassrede – Bekämpfung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe

02

Baustein: Projekt „OHNe Hass“

03

Maßnahme: Online-Dienst „Hasskommentare im Internet melden“

04

Maßnahme: Web Flyer „Hate Speech“

05

Ausblick: Herausforderungen bei der Strafverfolgung

Digitale Hassrede – Bekämpfung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe

01

Phänomen Digitale Hassrede / Hate Speech

- Bedrohung der Meinungsfreiheit durch Einschüchterung
→ Gefährdung des demokratischen Diskurses
- „Das Internet ist ein kein rechtsfreier Raum“ (Beleidigungen, Bedrohung, usw.)
- Gefahr der Radikalisierung: Angriffe auf z.B. Politiker*innen und Journalist*innen

Bekämpfung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe

- Stärkung der Betroffenen, des sozialen Engagement und der Zivilcourage
- Schaffung einer effektiven Gesetzesgrundlage
- Effektivierung der Strafverfolgung

Baustein: Projekt „OHNe Hass“ (1/3)

02

Ausgangslage

- Problemstellung: Geringes Anzeigeverhalten
- Gründe:
 - Fehlende Möglichkeit einer vereinfachten digitalen sowie anonymen Erstattung von Strafanzeigen
 - Juristische Einordnung des Hasskommentars
 - Schwierigkeiten bei der Identifizierung der Täter:innen
 - Vernetzung und Benennung von Ansprechpersonen
 - Öffentlichkeitsarbeit



Baustein: Projekt „OHNe Hass“ (2/3)

02

Projekt „OHNe Hass“ als Baustein bei der Bekämpfung von digitaler Hassrede

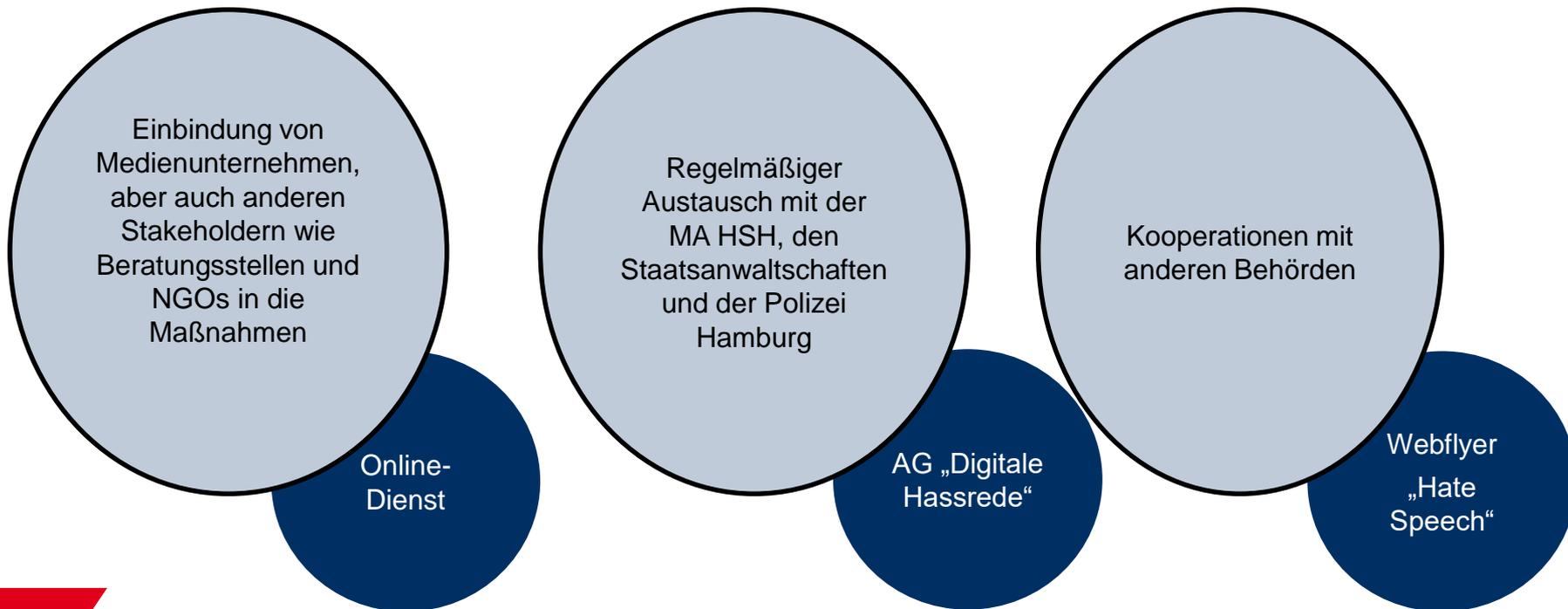
- Ziel:
 - Verbesserung des Anzeigeverhaltens
 - Effektivierung der Strafverfolgung
- Rahmendaten:
 - Projektbeginn: September 2019
 - Bestands- und Analysephase bis Sommer 2020, anschließend Umsetzungsphase
- Ergebnis: Maßnahmenbündel & Hamburger Besonderheiten



Baustein: Projekt „OHNe Hass“ (3/3)

02

Maßnahmen im Rahmen des Projekts „OHNe Hass“



Maßnahme: Online-Dienst „Hasskommentare im Internet melden“ (1/3)

Eckdaten

- Inbetriebnahme: 15. April 2021
- Schulung mit ca. 40 Teilnehmenden im Juni 2021
- Anwenderkreis: Medien- und Gamingunternehmen, Interessensverbände, Beratungsstellen, NGOs
- Stand August 2021:
 - 20 akkreditierte Nutzer:innen
 - Einleitung von 20 Ermittlungsverfahren innerhalb von ca. zwei Monaten

The screenshot shows the 'Hasskommentare im Internet melden' form on the Hamburg Service website. The form is titled 'Hasskommentare im Internet melden' and is part of the 'Hamburg Service' portal. It includes a sidebar with navigation options like 'Datenschutz', 'Anmelden', 'Hasskommentar', 'Strahlung', 'Löschung', and 'Abschicken'. The main content area is divided into sections: 'I. Hasskommentar-Bericht' (with a sub-section '1. Hasskommentar-Bericht' containing instructions and a 'Hasskommentar hochladen' button), 'II. Weitere Anlagen' (with sub-sections for 'Informationen zum Ausgangsbeitrag anderer Kommentar' and 'Informationen zur Urheberrechts Urheber'), and 'III. Weitere Unterlagen'. At the bottom, there are buttons for 'Abschicken', 'Unterbrechen', and 'Zurück'.

Maßnahme: Online-Dienst „Hasskommentare im Internet melden“ (2/3)

Vorstellung

<https://www.hamburg.de/bjv/ohne-hass/>

The screenshot shows the Hamburg Service website interface for reporting hate comments. The page is titled "Hasskommentare im Internet melden" and is part of a multi-step process (step 2 of 3). The form includes several sections:

- Übersicht:** A sidebar on the left with checkboxes for "Datenschutz", "Angelegenheit", "Hasskommentar", "Strafverfolgung", "Löschung", and "Abschließen".
- Meldung des Hasskommentars:** A section with a sub-heading "1. Hasskommentar-Bertrag". It contains instructions on how to report a comment, a "Hasskommentar hochladen" button, and a "URL-Adresse des Hasskommentars" input field.
- Informationen zum Ausgangsbeitrag und/oder Kommentar:** A section with a sub-heading "2. Weitere Anlagen". It includes a "Hasskommentar hochladen" button and a "Weitere schriftliche Erklärung" input field.
- Navigation:** At the bottom, there are buttons for "Zurück" and "Weiter".

Maßnahme: Web Flyer „Hate Speech“

Kompakt

- Anwender*innenkreis: Bürger*innen
- Komprimierte Darstellung relevanter Inhalte der verschiedenen Behörden und Institutionen (Sammlung von Hyperlinks)
- Nützliche Tipps gegen Hass im Netz zu Anzeige- und Meldewegen

Botschaften

- Melden von Hate-Speech bei dem jeweiligen Netzwerk
- Sichern von Beweisen (z. B. Screenshots)
- Blockieren von Personen, die Hate Speech verbreiten
- Löschen von Hate Speech
 - Wichtig: Erst anzeigen, dann löschen



Ausblick: Herausforderungen bei der Strafverfolgung

Herausforderungen

- Abfrage Bestands- und Nutzungsdaten
- Verweis auf Rechtshilfeersuchen
- Anonymisierungstechniken
- Hoher Ermittlungs- und Personalaufwand

Ausblick

- Fortführung der Arbeitsgruppe „Digitale Hassrede“
- Bewerbung und Weiterentwicklung des Online-Dienstes



VIELEN DANK FÜR
IHRE
AUFMERKSAMKEIT!

www.mediaserver.hamburg.de / Andreas Vallbracht